

## Energiesäule

Bestell-Nr.: 1341 xx / 1347 xx

## Energiesäule mit Lichtelement

Bestell-Nr.: 1342 xx / 1348 xx

## Lichtsäule

Bestell-Nr.: 1343 xx

## Lichtsäule, kurz

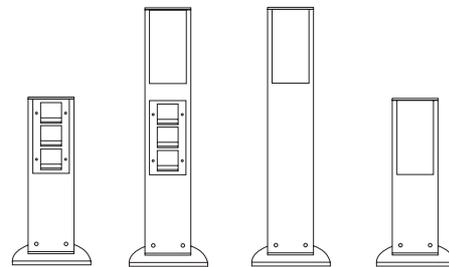
Bestell-Nr.: 1344 xx

## Gerätebeschreibung

Energiesäule für den Außenbereich aus lackiertem Aluminium.

Sie dient zur Spannungsversorgung sowie zur Flächen- und Orientierungsbeleuchtung im privaten Einsatzbereich.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, verschiedene Steck- und Schalteinrichtungen, wie z.B. Telefon- und Lautsprechersteckdosen oder Lichtschalter in die Energiesäulen zu integrieren.



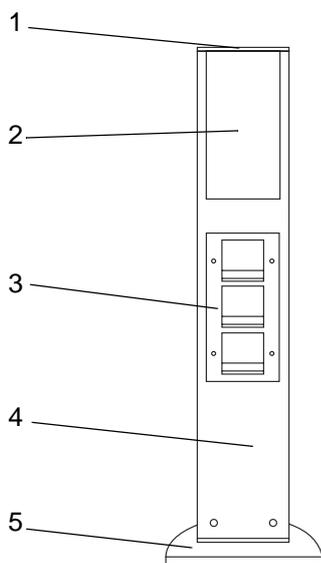
Die Gira Energiesäule ist in vier unterschiedlichen Ausführungen in den Farben reinweiß, anthrazit und alu erhältlich:

- als Energiesäule  
mit drei SCHUKO-Steckdosen  
Bestell-Nr. 1341 26/27/28  
mit drei Steckdosen mit Erdungstift (CEBEC)  
Bestell-Nr. 1347 26/27/28
- als Energiesäule mit Lichtelement  
mit Leereinheit und zwei SCHUKO-Steckdosen  
Bestell-Nr. 1342 26/27/28  
mit Leereinheit und  
zwei Steckdosen mit Erdungstift (CEBEC)  
Bestell-Nr. 1348 26/27/28
- als Lichtsäule  
in der Bauhöhe 769 mm  
Bestell-Nr. 1343 26/27/28
- als Lichtsäule, kurz  
in der Bauhöhe 491 mm  
Bestell-Nr. 1344 26/27/28

## Gerätedarstellung

Am Beispiel der Energiesäule mit Lichtelement wird der grundsätzliche Aufbau der Energiesäulen dargestellt:

- (1) Deckel
- (2) Lichtelement mit Streuscheibe
- (3) Geräte-Einheit mit TX\_44-Rahmen
- (4) Säule
- (5) Säulenfuß



### **i** Pflegehinweis

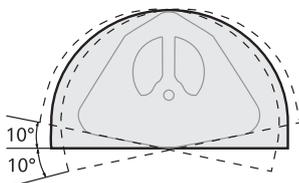
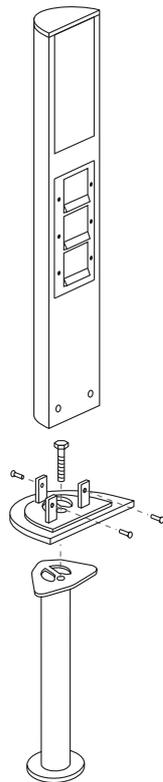
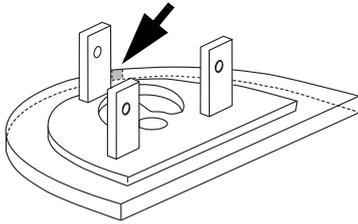
Reinigen Sie die Energiesäule bitte nur mit Seifenlauge oder mit einem lösungsmittelfreien, nicht scheuernden Reinigungsmittel.

## Energiesäule aufstellen

### **i** Kondenswasser-Öffnung

Vor der Montage der Energiesäule den Kondenswasser-Abfluss an der Säulenfuß-Unterseite öffnen. Dazu die Öffnung (siehe Pfeil) herausbrechen und den Grat mit einer Feile entfernen.

Die Energiesäule wird mit nur einer Schraube befestigt. Je nach Beschaffenheit des Untergrundes gibt es zwei Möglichkeiten, wie die Energiesäule mit dem Boden verankert wird.

**Mit Erdhülse**

Auf lockerem oder unbefestigtem Boden, z.B. in Blumenbeeten oder auf Rasenflächen, wird die Energiesäule mit Hilfe der Erdhülse aufgestellt.

Gehen Sie dazu bitte wie folgt vor:

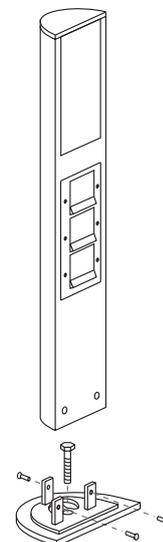
1. Ein ca. 50 cm tiefes Loch am vorgesehenen Montageort graben.
2. Zuleitungen (Spannungsversorgung und z.B. Telefon- oder Lautsprecherkabel) durch die Erdhülse führen.
3. Erdhülse senkrecht und oberflächenbündig einbetonieren.
4. Zuleitungen durch den Säulenfuß führen.
5. Säulenfuß mit der beiliegenden Sechskant-Schraube auf die Erdhülse montieren.
6. Energiesäule anschließen.
7. Erdungsleitung der Energiesäule an die Erdungsklemme vom Säulenfuß anschließen.
8. Energiesäule auf den Säulenfuß stellen und mit den drei Innensechskant-Schrauben fixieren.

**Position der Erdhülse**

Beachten Sie beim Einbetonieren der Erdhülse die spätere Position der Energiesäule. Die Energiesäule kann um max. 20° auf der Erdhülse ausgerichtet werden.

**Direktverschraubung**

Auf befestigtem Untergrund, wie z.B. einer gepflasterten, betonierten oder asphaltierten Fläche kann die Energiesäule direkt auf den Boden aufgestellt werden.



Gehen Sie dazu bitte wie folgt vor:

1. Loch am vorgesehenen Montageort bohren und mitgelieferten Dübel einsetzen.
2. Zuleitungen (Spannungsversorgung und z.B. Telefon- oder Lautsprecherkabel) durch den Säulenfuß führen.

3. Säulenfuß mit der beiliegenden Sechskant-Schraube auf den Boden montieren.
4. Energiesäule anschließen.
5. Erdungsleitung der Energiesäule an die Erdungsklemme vom Säulenfuß anschließen.
6. Energiesäule auf den Säulenfuß stellen und mit den drei Innensechskant-Schrauben fixieren.

## Energiesäule anschließen



### Achtung

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Das Lichtelement und die Steckdosen der Energiesäulen sind bereits bis zur Anschlussklemme vorverdrahtet.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Energiesäule mit Spannung zu versorgen:

1. Anschlussdose aus der unteren Öffnung der Energiesäule herausnehmen und öffnen.
2. Je nach Ausführung der Energiesäule unterscheidet sich die Belegung der Anschlussklemme.



Legen Sie bei den Energiesäulen mit Geräteeinheit die Spannungsversorgung für die Steckdosen auf die Klemmen L/N/⊕.

Bei den Energiesäulen mit Lichtelement wird die Leuchte über die Klemmen ⊗/N/⊕ angeschlossen.

3. Die freie, unbeschriftete Klemme kann für die Verdrahtung der Leereinheit verwendet werden.
4. Anschlussdose verschließen und wieder in die Energiesäule schieben.
5. Erdungsleitung der Energiesäule an die Erdungsklemme vom Säulenfuß anschließen.

## Leuchtmittel einbauen/wechseln

Als Leuchtmittel für die Energiesäulen wird eine Kompaktleuchtstofflampe mit E27-Gewinde verwendet. Nähere Angaben zum zugelassenen Leuchtmittel finden Sie im Kapitel „Technische Daten“.

Um das Leuchtmittel einzubauen bzw. zu wechseln, gehen Sie bitte wie folgt vor:

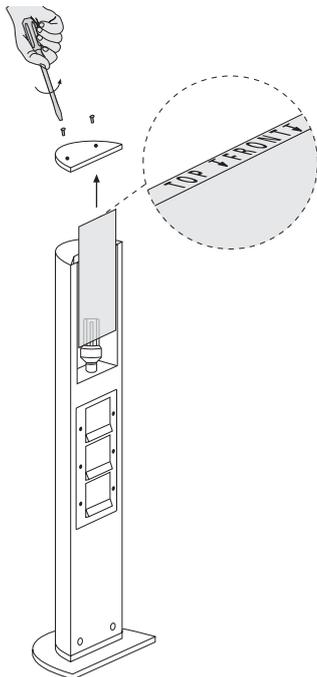
1. Deckelschrauben lösen und Säulendeckel abnehmen.
2. Streuscheibe nach oben aus der Führung ziehen.
3. Leuchtmittel einsetzen.
4. Streuscheibe wieder von oben einschieben (bitte Beschriftung „TOP FRONT“ beachten).
5. Säulendeckel aufsetzen und mit den Deckelschrauben befestigen.



### Leuchtmitteldurchmesser

Die Energiesäulen können Kompaktleuchtstofflampen mit einem Sockel-Durchmesser bis max. 52 mm aufnehmen.

Bei eingesetztem Lamellen-Element reduziert sich der Sockel-Durchmesser auf max. 48 mm!

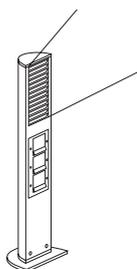


## Lamelle einsetzen

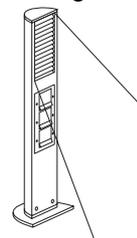
Mit der optional erhältlichen Lamelle kann die Leuchteinheit der Energiesäule gezielt zur Objekt- oder Wegbeleuchtung eingesetzt werden.

Um das Lamellen-Element und die beiliegende Klarsicht-Scheibe einzusetzen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Deckelschrauben lösen und Säulendeckel abnehmen.
2. Streuscheibe nach oben aus der Führung ziehen.
3. Klarsicht-Scheibe von oben einschieben (bitte Beschriftung „TOP FRONT“ beachten).
4. Lamellen-Element einsetzen:  
Lamellen nach oben gerichtet, z.B. zur Objektbeleuchtung.



Lamellen nach unten gerichtet, z.B. zur Wegbeleuchtung.



5. Säulendeckel aufsetzen und mit den Deckelschrauben befestigen.

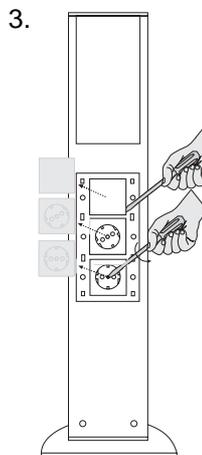
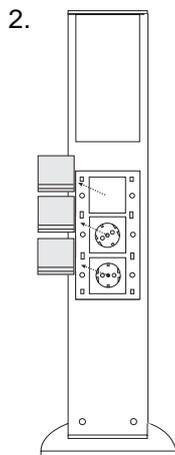
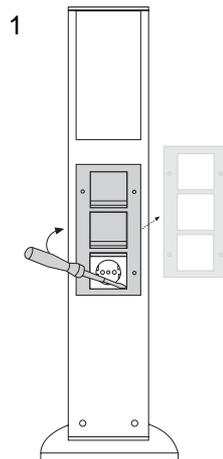


### Klarsichtscheibe/Streuscheibe

Das Lamellen-Element kann sowohl mit der Klarsichtscheibe als auch mit der satinierten Streuscheibe verwendet werden.

## Freie Geräteinheit bestücken

Die Energiesäule mit Lichtelement verfügt über eine Leereinheit, die individuell bestückt werden kann. Diese Leereinheit ist bereits mit einer Zwischenplatte mit Klappdeckel für die Integration von Einsätzen aus dem System 55 vorbereitet.



Gehen Sie bitte wie folgt vor, um einen neuen Einsatz einzubauen:

1. Torx-Schrauben des 3fach-Rahmens lösen und Rahmen-Abdeckplatte abziehen. Dazu einen Schraubendreher in den unteren Ecken innen ansetzen und die Abdeckplatte aufhebeln.
2. Zwischenplatten mit Klappdeckel entfernen.
3. Blindabdeckung der Leereinheit mit einem Schraubendreher aushebeln, Schrauben der Steckdosen-Zentraleinsätze lösen und Zentraleinsätze herausnehmen.
4. Rahmen-Unterteil abnehmen.
5. Neuen UP-Einsatz gegen den Tragring der Blindabdeckung austauschen.
6. Rahmen-Unterteil auflegen.
7. Zentraleinsätze einsetzen und gegebenenfalls festschrauben.
8. Zwischenplatten mit Klappdeckel aufstecken.
9. Rahmen-Abdeckplatte aufclipsen und Torx-Schrauben eindrücken.



### Integration von System 55-Einsätzen

Bei einigen Zentraleinsätzen aus dem System 55 ist es notwendig, eine andere Zwischenplatte mit Klappdeckel aus dem TX\_44-Sortiment zu verwenden. Eine Übersicht, welcher Zentraleinsatz mit welcher Zwischenplatte kombiniert werden kann, finden Sie im aktuellen Gira Katalog.

## Technische Daten

Abmessungen (B x H x T)

Säulenfuß: 229 x 10 x 155 mm

kleine Säule: 142 x 491 x 75 mm

große Säule: 142 x 769 x 75 mm

Schutzart: IP 44 bei geschlossenen  
Gerätedeckeln

Anschlüsse: Schraubklemmen 1 x 4 mm<sup>2</sup>  
oder 2 x 2,5 mm<sup>2</sup>

Leuchtmittel: Kompaktleuchtstofflampe  
mit E27-Gewinde  
(TC-DSE, TC-TSE)

Leistung: max. 21 W  
Sockeldurchmesser: max. 52 mm bzw.  
max. 48 mm (bei Ver-

wendung der Lamelle)  
z.B. RADIUM Ralux<sup>®</sup> RX-Q,  
RX-QS, RX-E  
OSRAM Dulux<sup>®</sup> EL,  
PHILIPS PLE-L

### **i** Einschaltspitzenströme beachten

Beachten Sie bitte beim Einsatz von Wächtern oder Automatikschaltern die hohen Einschaltspitzenströme der Kompaktleuchtstofflampen.

## Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

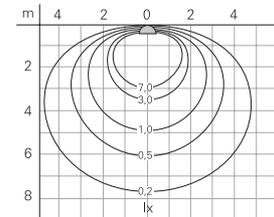
**Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.**

Gira  
Giersiepen GmbH & Co. KG  
**Service Center**  
Dahlienstrasse 12  
D-42477 Radevormwald

**CE** Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

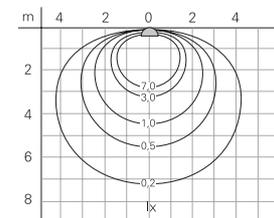
## Ausleuchtbereich

große Lichtsäule, satinierte Streuscheibe,  
Leuchtmittel 20 W



Leuchtmittel: TC-TSE 20 W/827  
Lichtpunkthöhe über Boden: 0,65 m

kleine Lichtsäule, satinierte Streuscheibe,  
Leuchtmittel 20 W



Leuchtmittel: TC-TSE 20 W/827  
Lichtpunkthöhe über Boden: 0,363 m

Gira  
Giersiepen GmbH & Co. KG  
Postfach 1220  
42461 Radevormwald

Telefon: 02195 / 602 - 0  
Telefax: 02195 / 602 - 339  
Internet: [www.gira.de](http://www.gira.de)